

## **Neubau Feuerwehrhaus** **Vergabe: TGA**

Die öffentliche Gemeinderatssitzung wurde notwendig, um den Fortgang der Bauarbeiten beim neuen Feuerwehrhaus nicht zu gefährden. Hier war es insbesondere wichtig, die Gewerke der technischen Gebäudeausstattung (Heizung, Sanitär, Lüftung) zu vergeben. Auch die Gewerke der technischen Gebäudeausrüstung wurden zunächst öffentlich ausgeschrieben, wobei hier kein annehmbares wirtschaftliches Angebot eingegangen war. Die Folge war, dass die erste öffentliche Ausschreibung aufgehoben wurde und eine beschränkte Ausschreibung erfolgte. Auch die beschränkte Ausschreibung konnte kein zufriedenstellendes und wirtschaftliches Ergebnis erbringen, weshalb auch die beschränkte Ausschreibung vom Gemeinderat im Vorfeld aufgehoben wurde. Die Verwaltung wurde daraufhin beauftragt, im Rahmen der so genannten freihändigen Vergabe mit geeigneten Bietern, ein für die Gemeinde wirtschaftlich und technisch annehmbares Angebot für die Gewerke Sanitär, Heizung, Lüftung zu finden. Dies ist der Verwaltung im Zuge von mehreren Bietergesprächen gelungen, wie Bürgermeister Sven Weigt dem Gemeinderat ausführt. Insgesamt sei aber immer noch eine Kostensteigerung von ca. 10% zu verzeichnen, was aber im Hinblick auf die aktuelle Lage auf dem Markt akzeptabel erscheint. Im Einzelnen wurden folgende Vergaben von Gemeinderat einstimmig beschlossen:

1. Gewerk Sanitär an die Firma Fuller GmbH aus Karlsruhe zum Preis von 513.807,07 €
2. Gewerk Heizung an die Firma Alexander Ochs Wärmetechnik GmbH aus Karlsruhe zum Preis von brutto 463.021,10 €
3. Gewerk Lüftung an die Firma ProLuft GmbH aus Sersheim zum geprüften Angebotsendpreis in Höhe von 391.538,70 €

Die Vergabe der gesamten technischen Gebäudeausrüstung umfasst damit ein Gesamtauftragsvolumen von ca. 1.368.000,- €. Dies führt bei der Technischen Gebäudeausrüstung zu Mehrkosten gegenüber der Kostenberechnung von ca. 93.000,- €. Mit Blick auf die Gesamtauftragssumme und die derzeitige Lage auf dem Markt könne man, so Bürgermeister Sven Weigt mit diesem Ausschreibungsergebnis zufrieden sein und die Arbeiten am Feuerwehrhaus können nun zügig fortgesetzt werden, so Bürgermeister Sven Weigt.

Die Vergabe der Gewerke bei der technischen Gebäudeausrüstung waren der einige Tagesordnungspunkt auf der Tagesordnung, so dass Bürgermeister Sven Weigt die öffentliche Gemeinderatssitzung nach kurzer Dauer bereits wieder beenden konnte.

Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger besteht die Möglichkeit zur genaueren Information wie immer in unserm Ratsinformationssystem unter [www.karlsdorf-neuthard.de/Rathaus](http://www.karlsdorf-neuthard.de/Rathaus) und Politik.